

Boden, Luft und Produkte: Der Boden wird durch die jährliche Ueberschwemmung des Flusses Nil fruchtbar gemacht, und bringt Reis, Getreide, Zucker, Flachs, Sennesblätter, Safranon, (unächten Safran), Papierkaude, Lotus, Datteln. Man hat auch Salmiak, Salpeter; ferner Büffel, Schaaf, Kameele, Krokodille, Natrum, Steinkohlen. Unter den einheimischen Vögeln verdient der wohlthätige Ibis vornehmlich genannt zu werden. Hühner in Oefen ausgebrütet.

Einwohner: Ihre Anzahl beträgt kaum 4 Millionen, unter denen die Kopten, die Nachkommen der alten Aegypter, vornehmlich merkwürdig sind. Außer diesen findet man viele Osmanen, insonderheit Mamelucken, aus den Landen zwischen dem schwarzen und kaspischen Meere; Arnauten, Araber, Juden, Negern, auch Europäer.

Religion und Regierung: Die mohammedanische Religion ist die herrschende. Die Kopten sind griechische Christen. Aegypten ist eine osmanische Provinz, wie wohl mit bewaffnetem Widerstande der Mamelucken Beys = Corps.

Theile: I. Nieder Aegypten, oder Bahary am Ausflusse des Nils.

Darin ist Alexandria, oder Skanderik, eine bekannte Handelsstadt mit 2 Häfen; die Städte Rosette, Damiate, Abukir, Suez.

II. Mittel = Aegypten, wo Kairo oder Kahira, Hauptstadt vom ganzen Lande, eine wichtige Handelsstadt, sei. dem Jahr 1799 mit neuen Festungswerken.

III. Ober = Aegypten, wo die Städte Girge und Assa.

§. 2. Nubien.

An beiden Seiten des Nils mit Sandwüsten, jedoch auch mit Landschaften, welche liefern Gerweide, Reis, Zucker, Melonen, Wein, Sennesblätter,